



Erklärung der Parlamentarischen Gruppe EVP vom 9. März 2022 zur definitiven Einführung der Tages- schulen

Ja zu einer kindgerechten Tagesschule mit ausreichenden Mitteln

Die gesellschaftlichen Realitäten lassen die EVP die definitive Einführung der Tagesschulen befürworten. Wichtig und notwendig ist in diesem Zusammenhang aber, dass neben den Interessen der Schulbehörden und der Eltern die Interessen der Kinder nicht vergessen gehen. Die vorliegende Verordnung bildet grundsätzlich eine taugliche Grundlage für die Tagesschulen. Die EVP ist dankbar, dass im Rahmen der Kommissionsberatungen verschiedene Verbesserungsvorschläge entwickelt wurden, damit die Tagesschule ein gutes Umfeld für die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler bieten kann. Insbesondere begrüsst die EVP, dass die Schulen die Möglichkeit erhalten sollen, die Mittagspause bedürfnisgerecht bis 100 Minuten zu verlängern.

Wichtig ist, dass die Tagesschulen ausreichende Mittel erhalten, um den zusätzlichen Betreuungsbedarf leisten zu können. Es kann nicht sein, dass die Stadt Zürich grossartig eine moderne Tagesschule einführen will, ohne die hierfür notwendigen, sehr bedeutenden Mittel auch wirklich zur Verfügung zu stellen. Wir unterstützen die entsprechenden Anträge aus der Kommission.

Für die EVP ist wichtig, dass die Freiwilligkeit der Betreuung über Mittag nicht nur auf dem Papier, sondern effektiv gegeben ist. Wir unterstützen deshalb mehr Flexibilität bei der An- und Abmeldung für die Betreuungsangebote. Sollte sich herausstellen, dass trotzdem die Freiwilligkeit faktisch nicht mehr gegeben ist, müsste die Verordnung angepasst werden. Die Verpflegung soll mit bescheidenen Kosten für die Eltern verbunden sein, das verlangt aber in der Tat vollflexible An- und Abmeldemöglichkeiten. Andernfalls wäre die Unentgeltlichkeit der Volksschule in Frage gestellt.

- In diesem Sinne hofft die Parlamentarische Gruppe EVP, dass wir mit der vorliegenden Verordnung zu einer guten und die Persönlichkeit der Schülerinnen und Schüler in allen Belangen fördernden Volksschule beitragen können.

Für Rückfragen:

Ernst Danner, Vorsitzender der Parlamentarischen Gruppe EVP Tel. 079 782 13 62, Mail ernst.danner@bluewin.ch.